



# NEWSLETTER

AMERICAN CHAMBER OF COMMERCE IN AUSTRIA

NR. 02/13

## UPCOMING EVENTS

**MASTERCLASS (IBSA & ICS)**  
„The Art & Science of Strategic Management“  
11. March 2013

**CONFERENCE (KNOWLEDGE CENTRAL)**  
„Discovery HR Meeting“  
14-15. March 2013

**WORKSHOP (CMOs & CIOs ONLY)**  
„CIOs & CMOs aligned for customer experience“  
19. March 2013

**AMCHAM TALKS (BAGELS & COFFEE)**  
„Wieso wir mit 80 noch Motorrad fahren“ Faszination Pharma  
22. März 2013

**VORTRAG**  
„Die neue Wertigkeit von HR“  
4. April 2013

## AmCham engagiert sich für mehr Handel zwischen USA und EU

*Stärkere wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Europa und den USA: Unter diesem Zeichen stand eine Podiumsdiskussion zu der der Vorsitzende des AmCham-Kuratoriums, Generaldirektor Dr. Walter Rothensteiner in die Sky Conference-Räumlichkeiten der RZB geladen hat.*

TTIP – vier Buchstaben, die in den nächsten Jahren enorme Relevanz bekommen werden. Sie bezeichnen die neu geplante Handels- und Investmentpartnerschaft zwischen den USA und der EU, die kürzlich von US-Präsident Barack Obama und Vertretern der EU-Kommission vorgestellt wurde. Aktuell schlägt dieses Thema vor allem medial hohe Wellen. Für AmCham Austria und die Raiffeisen Zentralbank (RZB) Grund genug, zu einem hochkarätig besetzten Diskussionsabend zum Thema „Transatlantische Wirtschaftsbeziehungen“ zu laden, um über die Vor- und Nachteile dieser Kooperation zu sprechen. Die Anwesenden durften dabei Infos aus erster Hand erwarten: US-Botschafter William C. Eacho, AmCham Austria-Präsident Felix Thun-Hohenstein, Karl Sevelda, Stellvertretender Generaldirektor der Raiffeisen Bank International (RBI) und Peter Rashish, International Consultant und Senior Advisor für transatlantische Wirtschaftsbeziehungen des European Policy Center, teilten unter der Moderation von Dr. Thomas Hofer (H&P Public Affairs) ihre Expertisen mit dem Publikum.

### EU für USA wichtigster Handelspartner

Felix Thun-Hohenstein, AmCham-Präsident und als Managing Director der 3M Alpine Region (Österreich und Schweiz) selbst Teil eines transatlantisch operierenden Unternehmens, macht sich seit Jahren für eine Verstärkung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen den USA und Europa stark. „Die Interessen der USA und jene Europas befinden sich keineswegs im Widerspruch zueinander. Wir sehen unsere Aufgabe nun vor allem darin, die öffentliche Diskussion in punkto TTIP

positiv zu beeinflussen“. US-Botschafter William C. Eacho belegte die Wichtigkeit der Wirtschaftsbeziehungen zwischen den USA und Europa mit harten Fakten: „Das Handelsverhältnis mit der EU ist für die USA das wichtigste überhaupt. Immerhin stellen beide zusammen die Hälfte des weltweiten Handels“. Daher mache eine noch tiefgreifendere Kooperation nur Sinn – auch und insbesondere für Österreich: „Die USA ist für Österreich der viertwichtigste Handelspartner und der dritt wichtigste Exportmarkt“, so Eacho. So betrug das Handelsvolumen von Österreich mit den USA im Jahr 2011 rund 13,5 Milliarden US-Dollar. Die endgültigen Zahlen für 2012 stehen noch nicht fest, sollen allerdings dem Botschafter zufolge noch höher ausfallen.

### Wettbewerbsfähigkeit Schlüssel für Handel

In der Paneldiskussion war das Podium sich einig, dass das neue Freihandelsabkommen zwischen den USA und der EU nur zu begrüßen sei, es allerdings noch etliche Hürden zu bewältigen gäbe. „Ich sehe vor allem Probleme im Hinblick auf technische Standards, regulatorische Hintergründe und Umweltbelange, die es zu überwinden gilt“, erklärt Sevelda. Thun-Hohenstein ergänzt: „Zudem wird es für die EU-Mitgliedsstaaten wichtig sein, wettbewerbsfähig zu bleiben und neue Wirtschaftszweige aus den USA anzuziehen. Gerade Österreich hat hier akuten Nachholbedarf. Ich freue mich allerdings sehr über die Fortschritte, die auf transatlantischer Ebene gemacht werden, denn ein näheres Verhältnis zwischen Europa und den USA könnte leichteren Zugang zu den Märkten und weniger Regulierungen mit sich bringen.“ ■



## U.S. ECONOMY

### GOODS AND SERVICES

#### DEFICIT DOWN

The U.S. Census Bureau and the U.S. Bureau of Economic Analysis, through the Department of Commerce, announced that total December exports of \$186.4 billion and imports of \$224.9 billion resulted in a goods and services deficit of \$38.5 billion, down from \$48.6 billion in November, revised.

December exports were \$3.9 billion more than November exports of \$182.5 billion. December imports were \$6.2 billion less than November imports of \$231.1 billion. ■

#### PRODUCER PRICE INDEX

The Producer Price Index for finished goods advanced 0.2 % in January.

Prices for finished goods declined 0.3 % in December and 0.4 % in November. ■

#### INDUSTRIAL PRODUCTION DOWN

Industrial production edged down 0.1% in January after having risen 0.4 % in December.

In January, manufacturing output decreased 0.4 % following upwardly revised gains of 1.1 % in December and 1.7 % in November. For the fourth quarter as a whole, manufacturing production is now estimated to have advanced 1.9 % at an annual rate. ■

### UNEMPLOYMENT RATE

#### UNCHANGED

Nonfarm payroll employment increased by 157,000 in January, and the unemployment rate was essentially unchanged at 7.9 %, according to the U.S. Bureau of Labor Statistics.

Employment increased in retail trade, construction, health care, and wholesale trade. ■

#### GDP DECREASED

Real gross domestic product - the output of goods and services produced by labor and property located in the United States - decreased at an annual rate of 0.1 % in the fourth quarter of 2012 (that is, from the third quarter to the fourth quarter), according to the „advance“ estimate released by the Bureau of Economic Analysis.

In the third quarter, real GDP increased 3.1 %. ■

#### CONSUMER PRICE UNCHANGED

The Consumer Price Index for All Urban Consumers (CPI-U) was unchanged in January on a seasonally adjusted basis.

Over the last 12 months, the all items index increased 1.6 % before seasonal adjustment. ■

### THE CONFERENCE BOARD

#### LEADING ECONOMIC INDEX®

The Conference Board Leading Economic Index® (LEI) for the U.S. rose 0.5 % in December to 93.9 (2004 = 100), following no change in November, and a 0.3 % increase in October.

“The U.S. LEI rose sharply in December, led by a large improvement in initial claims for unemployment insurance and positive contributions from the interest rate spread and the Leading Credit Index™. The increase in the LEI brought its six-month growth rate well above zero, with roughly two-thirds of the components advancing in the last six months. However, consumer expectations and manufacturers’ new orders remain weak.” says Ataman Ozyildirim, economist at The Conference Board. ■

| UNITED STATES ECONOMIC DATA | %*             | Period  |
|-----------------------------|----------------|---------|
| GDP                         | -0.1           | Q4 12   |
| Industrial Prod.            | -0.1           | Dec. 12 |
| Consumer Prices             | +1.6           | Dec. 12 |
| Producer Prices             | +0.2           | Dec. 12 |
| Leading Indicators          | +0.5           | Nov. 12 |
| Unemployment                | 7.9 0.0 %pt.   | Jan. 12 |
| Def. bn \$                  | 38.5 +6.6 bn\$ | Nov. 12 |

\*change previous period

## AMCHAM RZB RECEPTION & PANEL DISCUSSION (EXECUTIVE MEMBERS EVENT)



(v.l.) Thun-Hohenstein, Eacho, Rothensteiner



(v.l.) Brennan, Dunn-Lee, Lee



(v.l.) Lewald, Schorn, Hölbling



(v.l.) Martina & Rudolf Kemler



(v.l.) Rothensteiner, Thun-Hohenstein, Eacho, Rashish, Hofer, Sevelda



(v.l.) Irene & Bodo Schlegelmilch



(v.l.) Rashish, Eacho, Hofer, Thun-Hohenstein, Sevelda



(v.l.) Rosi, Ludwig



(v.l.) Martin & Beate Winkler, Oppitz



Gröhs



(v.l.) Irene & Bodo Schlegelmilch, Hellezgruber, Weinschenk



(v.l.) Marcus & Tatjana Oppitz

Weitere Fotos finden Sie auf der Website: [www.AmCham.at](http://www.AmCham.at)



## >NEW. NEW YORK<

aus der Reihe >emerging artists<

Bis 14.04.2013, Essl Museum



>NEW. NEW YORK< bietet einen Einblick in das Schaffen von 19 jüngeren Künstlerinnen und Künstlern aus New York. In Bushwick / Brooklyn hat sich in den letzten Jahren eine vibrierende junge Kunstszene entwickelt, es entstanden zahlreiche Ateliers, Kulturinitiativen und alternative Kunsträume. Dort hat der amerikanische Künstler und Kurator John Silvis die Auswahl der Positionen für die kommende Ausstellung im Essl Museum getroffen.

Alle 19 Künstlerinnen und Künstler befinden sich in verschiedenen Stadien ihrer Karriere, gemeinsam ist ihnen, dass sie bekannte Materialien und Medien in oft überraschender Form für ihre Werke einsetzen und so „Neues“ produzieren, um sich vom tradierten Kunstkanon abzugrenzen und ihre eigenen künstlerischen Ausdrucksformen entwickeln. ■

## Microsoft Day 2013

12. März, Wiener Hofburg

Unter dem Motto NEW WORK CITY erleben Besucher einen Tag lang die neue Welt des Arbeitens – live und hautnah. Zusätzliche Community Events bringen NEW WORK CITY zeitgleich auch nach Graz und Innsbruck.



Microsoft steht am Beginn einer neuen Ära. Mit neuem Corporate Design, neuen Versionen der wichtigsten Produkte und einem neuen Event-Format: dem Microsoft Day. ■

## Legally Blond

Es wird Pink im Ronacher!

Das 11-fach preisgekrönte Broadway-Musical NATÜRLICH BLOND feierte am 21. Februar 2013 seine deutschsprachige Erstaufführung im RONACHER.

Das Musical mit viel Wortwitz und Charme handelt von der amerikanischen College Blondine Elle Woods (Barbara Obermeier), die nach Harvard geht, um ihren Ex-Freund Warner Huntington III (Hendrik Schall), der dort Rechtswissenschaften studieren will, zurück zu gewinnen. Dort entwickelt Elle sich zu einer intelligenten und emanzipierten Jusstudentin und beweist durch ihr Selbstbewusstsein und ihr Herz, dass das Äußere oft zu täuschen vermag. ■



Vienna English Theatre

## Black Tie

By A.R. Gurney

March. 18th - April 27th



In A.R. Gurneys neuer, charmanter Komödie versucht eine Familie eine Hochzeitsfeier entgegen alle unvorhersehbaren Widrigkeiten vorzubereiten und die Gegensätze zwischen Tradition und den Herausforderungen einer „Welt im Wandel“ zu überbrücken.

„Black Tie ist eines der unterhaltsamsten Stücke dieses produktiven Autors... eine spielerisch bezaubernde Komödie.“

NY Times

„Ein unbeschwerter Spaß über das, was wirklich zählt – Umgangsformen!“

NY Theatre.com

For further information please visit:  
[www.englishtheatre.at](http://www.englishtheatre.at) ■



## NEWS FROM OUR MEMBERS

---

### McDONALD'S

Managing Director Andreas Schwerla wird Franchisenehmer und übergibt die Geschäftsführung von McDonald's Österreich mit einem Rekord-Ergebnis an Andreas Schmidlechner.

Schmidlechner war auch bisher bereits Mitglied der Geschäftsführung und für den Bereich Marketing & Communications verantwortlich.

Nach 28 Jahren im McDonald's System und fünf Jahren als Managing Director von McDonald's Österreich sowie Vizepräsident der Western Region beendet Andreas Schwerla mit 1. März 2013 seine Funktionen im Management.

Schwerla übergibt das Unternehmen mit dem erfolgreichsten Jahr in der 36-jährigen Geschichte mit einem neuen Umsatzrekord. „Ich freue mich, das Unternehmen mit Top-Ergebnissen so gut aufgestellt an ein hervorragendes Team mit Andi Schmidlechner an der Spitze übergeben zu können. Ich habe mich nach mehr als 28 Jahren Betriebszugehörigkeit bei McDonald's, die von unterschiedlichsten Aufgaben an verschiedenen Orten geprägt war, dazu entschieden, etwas Neues zu starten und in die Selbstständigkeit zu wechseln“, so Schwerla.

Andreas Schwerla wird als Franchisenehmer zwei Restaurants in Niederösterreich betreiben. ■

### ERSTE BANK

Erste Bank und Sparkasse arbeitet mit Western Union zusammen.

In sieben Filialen kann ab sofort Bargeld abgeschickt werden.

Erste Bank und Sparkassen kooperieren mit dem US-Zahlungsdienstleister Western Union. In sieben Filialen in Wien sowie auf den Flughäfen in Wien und Salzburg kann der Geldtransferservice ab sofort genutzt werden, bis Jahresende soll Western Union dann in einem Großteil der Erste- und Sparkassen-Standorte präsent sein, ebenso an den rund 180 OMV-Tankstellen, die mit der Ersten Bank bereits zusammenarbeiten. Außerdem können Erste-/Sparkasse-Kunden via Online-Banking Bargeld ins Ausland schicken. ■

### GOOGLE

Google ist Nummer 1 im Ranking der „Most Influential Brands“ in Deutschland.

Ipsos veröffentlicht das erste Ergebnis des Brand Influence Indizes.

Der Ipsos Influence Index, eine kürzlich durchgeführte Online Befragung in der deutschen Bevölkerung, zeigt Google als „Most Influential Brand“ in Deutschland. Nicht nur das: Im globalen Kontext der teilnehmenden Länder ist Google auch innerhalb der globalen Marken die Nummer 1. ■

## EVENTS

### MASTERCLASS

“The Art of Strategic Management“  
Dr. Harry Domicone

In cooperation with:  
International Business School Austria & ICS

Monday, March 11th, 2013  
at 6.00 to 9.00 p.m.

ICS Internationalisierungszentrum GmbH  
Körblergasse 117 (access via Lindweg 33)  
GRAZ

### CONFERENCE

“Discovery HR Meeting“

In cooperation with Knowledge Central

March 14th-15th, 2013  
from 8.30 a.m - 8:00 p.m.

Austria Trend Hotel Savoyen  
1030 Vienna

DETAILS:  
[www.knowledge-central.com/events](http://www.knowledge-central.com/events)

### SIG WORKSHOP

“Special Interest Group“

CIOs & CMOs ALIGNED FOR  
CUSTOMER EXPERIENCE

Workshop for CMOs & CIOs to exchange  
experiences and network

Tuesday, March 19th, 2013  
at 4.30 - 7.00 p.m.

IBM Forum  
Obere Donaustraße 95  
1020 Wien

### AMCHAM TALKS

“Warum wir mit 80 noch Motorrad  
fahren?!“ - Faszination Pharma

Freitag, 22. März, 2013  
um 8.15 bis 10.00 Uhr  
Hilton Vienna Hotel  
1030 Wien

**||| PETER CZAPEK**



Peter Czapek wurde zum CEO und Sprecher der Geschäftsführung der Bank Austria Real Invest bestellt.

**||| ALEXANDER RAKOSI**



ist seit Februar Partner der Anwaltssozietät CMS Reich-Rohrwig Hainz.

**||| LEVENT CELEPCI**



Levent Celepci, Gründungsmitglied des Istanbuler Büros, wurde im Februar Equity-Partner bei Schönherr.

**||| PETRA SCHAUSZ**



Uniqua besetzt Vorstandsposten der Tochter FinanceLife neu. Petra Schausz & Thomas Jaklin lenken die Spezialgesellschaft für fonds- & indexgebundene Lebensversicherungen.

**||| DENISA LAZARESCU**



ist im Austria & CEE Office der Brunswick Group zum Account Director aufgestiegen.

**||| MANUEL STER**



verstärkt den Geschäftsbereich HR Management als Mitglied der Geschäftsleitung bei der Managementberatung Kienbaum

**||| ERIKA PIRCHER-ESCHIG &**

**||| LAURA T. STRUC**



Wolf Theiss gibt die Ergänzung des Teams, bekannt: Erika Pircher-Eschig steigt als Counsel ein. Laura T. Struc wird Counsel

**||| GEORG WILDNER**



leitet den neu gegründeten Bereich Vertriebsservice der Raiffeisen Zentralbank (RZB) die als Dienstleister der Raiffeisen-Bankengruppe Österreich agiert.

**IMPRESSUM**

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: **Amerikanische Handelskammer in Österreich**  
A-1090 Wien, Porzellangasse 39/7, Tel: +43 (0) 1 319 57 51, Fax: +43 (0) 1 319 57 51-15, office@amcham.at, www.amcham.at

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Daniela Homan, **Redaktion:** Teresita Leibenfrost, **Redaktionskomitee:** Dr. Patricia A. Hellezgruber, Hans J. Prochaska, Leo Zuliani, **Grafik:** Simone Leonhartsberger, Komo Wien, **Hersteller:** Druckerei Seitz, 2231 Strasshof